

M253



DECT-Einzelzell-Basisstation M250 + DECT-Mobilteil M53

Kurzanleitung



Englisch



Deutsch



Italienisch



Französisch



Spanisch



Griechisch



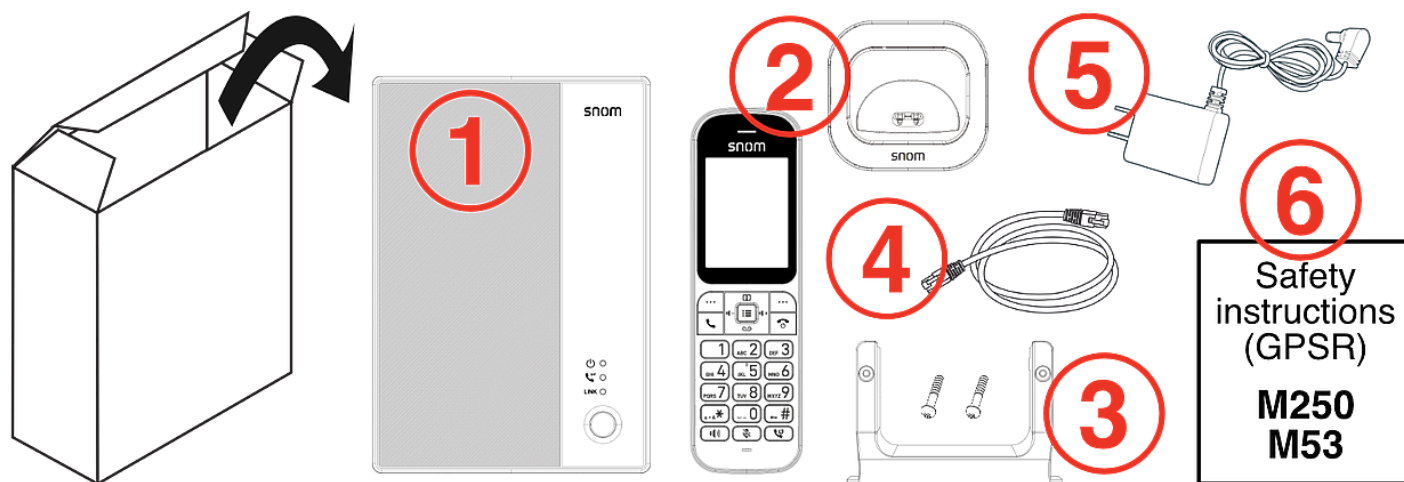
Polnisch



Russisch

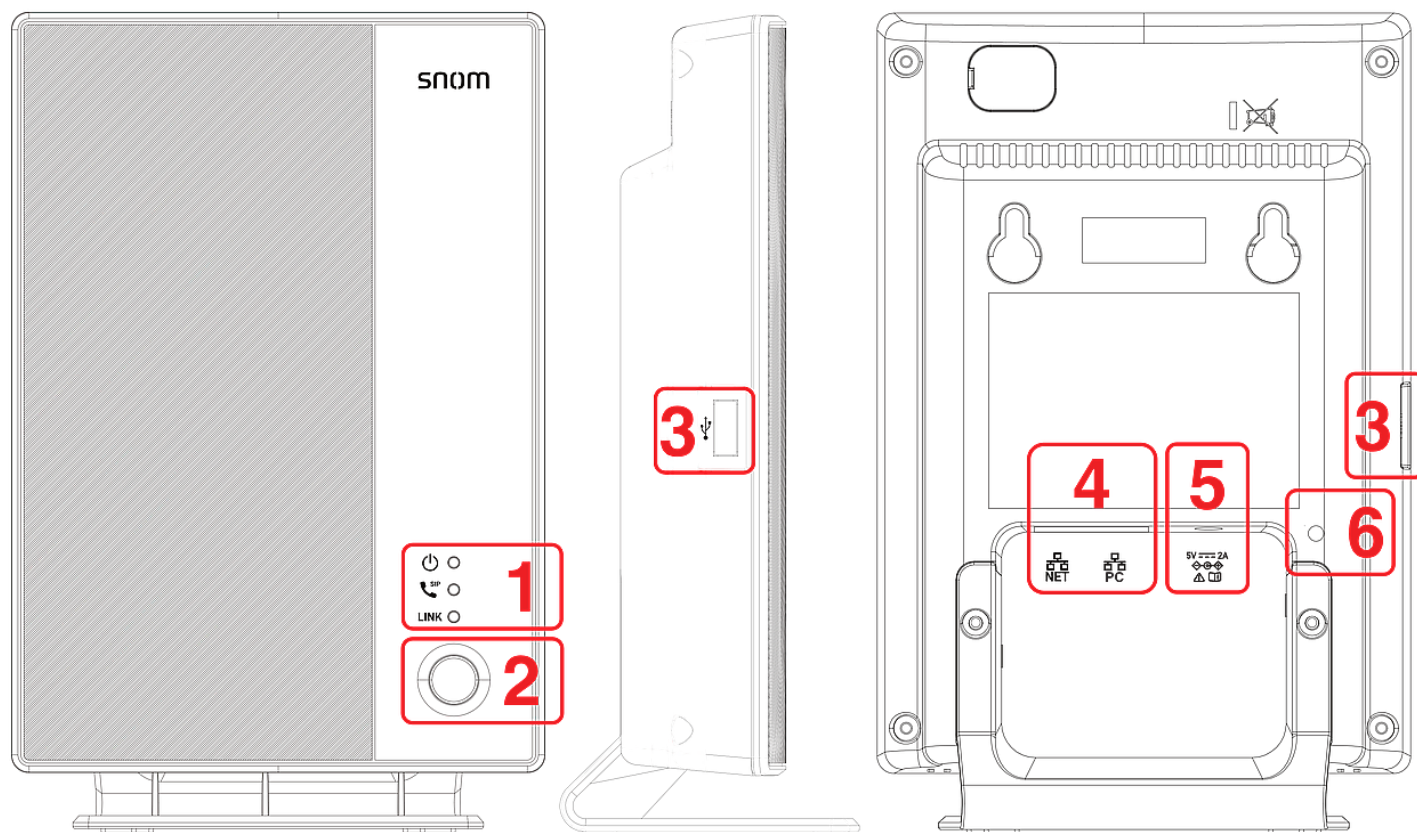
Erste Schritte

(A) Auspacken und Prüfen des Lieferumfangs



A-1: DECT-Einzelzell-Basisstation M250 | **A-2: DECT-Mobilteil M53** | Ladeschale | 2 × Akku, AAA (Ni-MH), 850 mAh | **A-3: Standfuß** | Befestigungsschrauben (2 ×) | **A-4: Netzwerk-Kabel** | **A-5: Netzteil** | **A-6: Sicherheitsanweisungen (M250 + M53)**

(B) Kennenlernen der M250-Komponenten | Schnittstellen und Anschlüsse



B-1: LED-Anzeigen

- Stromversorgungs-Statusanzeige: 1 grüne LED
- VoIP-Statusanzeige: 1 mehrfarbige LED (grün, rot, orange)
- LINK-Statusanzeige: 1 mehrfarbige LED (grün, rot, orange)

B-2: 1 dedizierte Funktionstaste: Verbinden → DECT-Kopplung | DECT-Finder

B-3: 1 × USB Typ A-Buchse¹ → Nicht in Verwendung

B-4: 2 × RJ45-8P8C-Buchsen

- Netzwerkanbindung: 1 × RJ45-8P8C-Buchse (*NET*) → [Power over Ethernet \(PoE\)](#), Ethernet 10/100 Mbit/s
- PC / Mac-Verbindung: 1 × RJ45-8P8C-Buchse (*PC*) → Ethernet 10/100 Mbit/s

B-5: Netzteil:² koaxiale Hohlstecker-Buchse

B-6: 1 dedizierte Funktionstaste: Zurücksetzen

(C) Kennenlernen der M53-Komponenten

C-1: Hörkapsel

C-2: Mikrofon

C-3: Externer Lautsprecher

C-4: TFT-Flüssigkristallanzeige (LCD)

- True Color, hintergrundbeleuchtet (blau / weiß)
- Display-Diagonale: 2,4" (51 mm)
- Auflösung: 240 × 320 Pixel

C-5: 2 kontextsensitive Funktionstasten

C-6: 3 dedizierte Funktionstasten

- **C-6.1:** Abheben | Sprechen
- **C-6.2:** Auflegen | Abbrechen | Einschalten / Ausschalten
- **C-6.3:** [Wahlwiederholung](#)

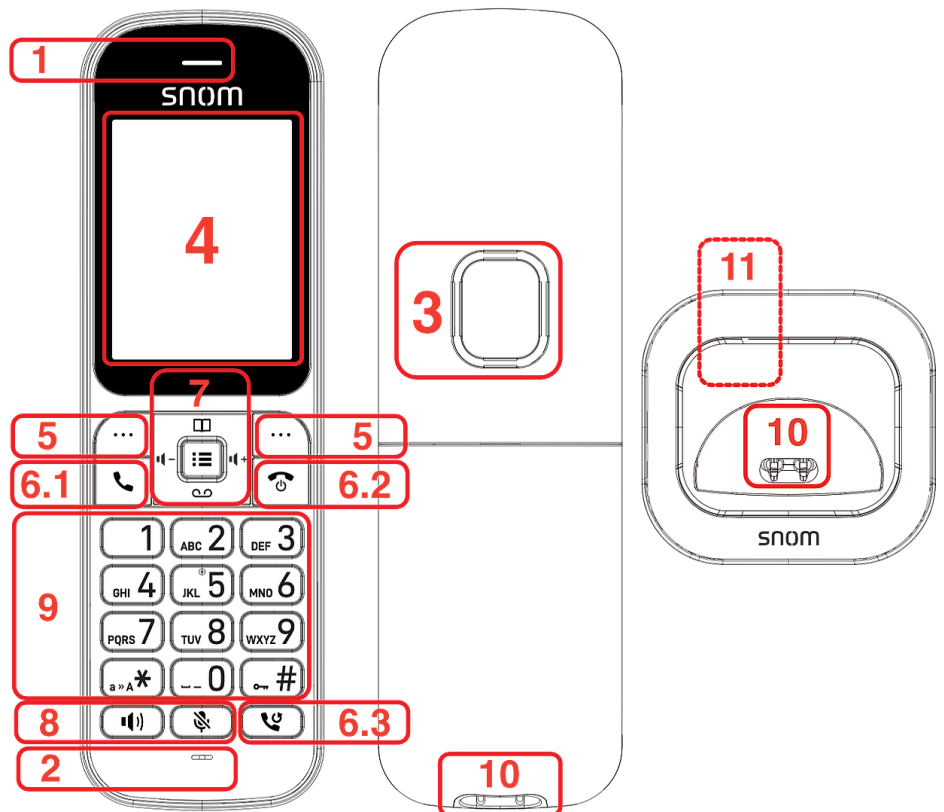
C-7: 5-Wege-Navigationstaste

- Bestätigen | Menü
- Lautstärke+
- Lautstärke-
- Telefonbuch
- Anrufbeantworter

C-8: 2 dedizierte Audiotasten

- Freisprechen
- Stummschalten | Laut

C-9: 12 Tasten (Standard-ITU-Telefontastatur) | **C-10:** Ladekontakte | **C-11:** Netzteil: koaxiale Hohlstecker-Buchse



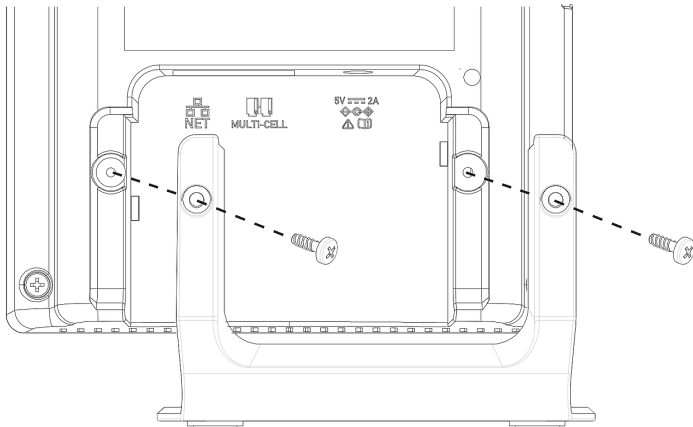
¹ Nicht in Verwendung

² Falls PoE nicht verfügbar ist

Vorbereiten des M253 für die Inbetriebnahme

M250 → Fuß montieren

Befestigen Sie den Fuß **(A-3)** mithilfe der mitgelieferten Schrauben an der Basisstation **(A-1)**, wie auf dem Bild gezeigt.



M53 → Akku laden

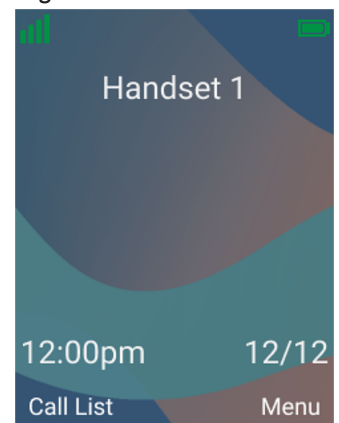
Hinweis: Verwenden Sie ausschließlich die mit dem Gerät gelieferten Akkus oder solche, die ausdrücklich von Snom empfohlen werden.

1. Schließen Sie den Koaxialstecker des mitgelieferten Netzteils **(A-5)** auf der Unterseite der Ladeschale **(C-11)** an. Verbinden Sie das Netzteil mit der Wandsteckdose.
2. Legen Sie die beiden mitgelieferten Akkus korrekt gepolt in das Batteriefach des M53 ein und schließen es dann durch Einschieben der Batteriefach-Abdeckung. Das M53 schaltet sich automatisch ein, solange noch genügend Batterie-Kapazität vorhanden ist.
3. Stellen Sie das Mobilteil **(A-2)** auf die Ladeschale, um den Ladevorgang zu starten. Der Batterie-Ladezustand wird über die Ladezustandsanzeige am rechten oberen Displayrand sichtbar gemacht. Die Batterie ist voll geladen, sobald die Anzeige komplett **grün** ausgefüllt ist.

M253 → Anschließen und Einschalten

Hinweis: Die Basisstation kann mit Power over Ethernet (PoE) über das Ethernet-Kabel oder - falls PoE in Ihrem Netzwerk nicht zur Verfügung steht - über das separat erhältliche Netzteil betrieben werden.

1. Schließen Sie das Netzwerk-Kabel (Ethernet-Kabel) an die mit **NET** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an. Das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit Ihrem Netzwerk, um den Datenaustausch zu ermöglichen.
2. Falls PoE nicht verfügbar ist, verbinden Sie den Koaxialstecker des 5V DC-Netzteils mit der Buchse **B-5 (5V / 2A)** und stecken Sie das Netzteil in die Wandsteckdose.
3. Die zweite, mit **PC** beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an der Unterseite des Telefons dient der Aneinanderkettung weiterer Netzwerkgeräte, ohne dass eine zweite Netzwerkverbindung erforderlich ist.
4. Snom-Basisstationen sind Plug-and-Play-Geräte. Sobald sie an das Netzwerk angeschlossen wurden, beginnen sie mit der Initialisierung. Wenn Ihr lokaler Netzwerkbetreiber oder VoIP-Anbieter *Snom's Auto-Provisioning-Funktionen* unterstützt, startet die Basisstation ohne Unterbrechung automatisch.
5. Nach kurzer Zeit ist das M53 am M250 registriert und kann wie beschrieben verwendet werden.



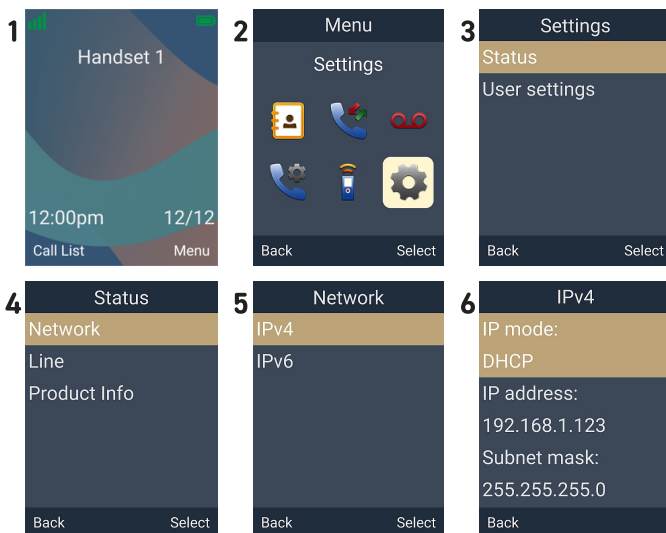
Inbetriebnahme des M253

Damit Sie mit dem bereits registrierten Mobilteil Anrufe tätigen können, muss dem Mobilteil ein SIP-Konto zugewiesen werden. Das kann sowohl auf dem Mobilteil als auch auf der Basisstation erfolgen. Es ist bequemer und daher empfehlenswert, die Ersteinrichtung über die Web-Benutzeroberfläche der Basisstation durchzuführen.

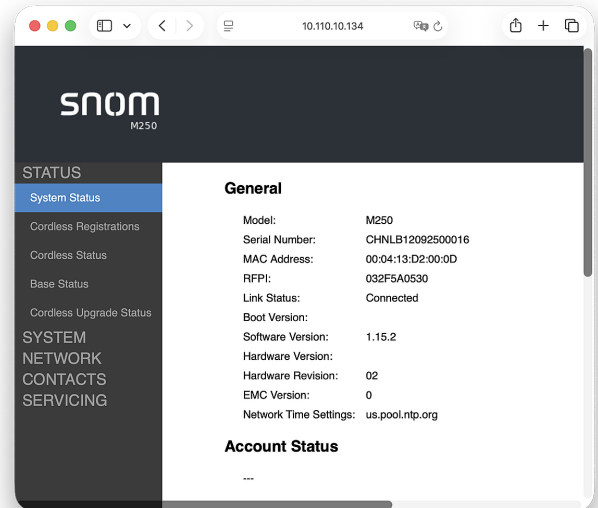
Zugriff auf die Web-Benutzeroberfläche des M250

Zunächst müssen Sie die IP-Adresse der M250-Basisstation mit Hilfe des DECT-Handsets M53 ermitteln.

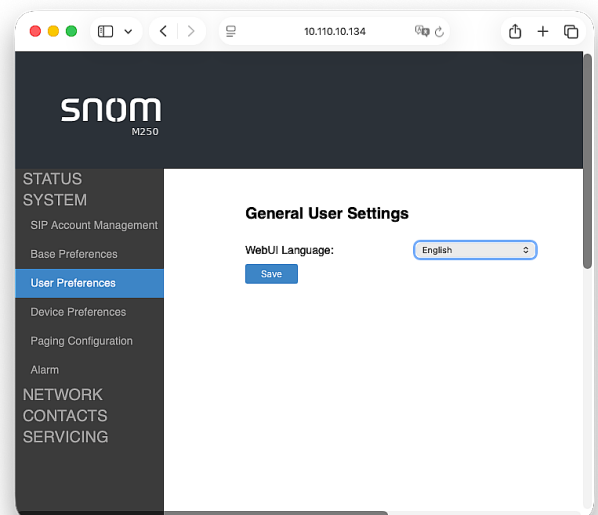
1. Drücken Sie im Ruhebildschirm die Taste unterhalb von **Menü**, um das *Hauptmenü* aufzurufen. → siehe Abbildung 1
2. Wählen Sie mit der Navigationstaste **Einstellungen** aus. → siehe Abbildung 2
3. Drücken Sie die Taste unterhalb von **Auswählen**, um den markierten Menüpunkt aufzurufen. → siehe Abbildung 2 - 6



4. Geben Sie die *IP-Adresse* in die Adressleiste des Webbrowsers auf einem Computer ein, der sich im gleichen Netzwerk wie das M250 befindet.
5. Die Web-Benutzeroberfläche wird angezeigt. Beim ersten Zugriff melden Sie sich mit dem Benutzernamen (*admin*) und Passwort (*admin*) an, danach müssen Sie ein neues sicheres Administrator- und Benutzerpasswort festlegen.¹
6. Die Seite **STATUS - System Status** wird geöffnet.



7. Navigieren Sie zur Seite **SYSTEM - User Preferences - General User Settings**. Die Voreinstellung ab Werk ist **Englisch**.

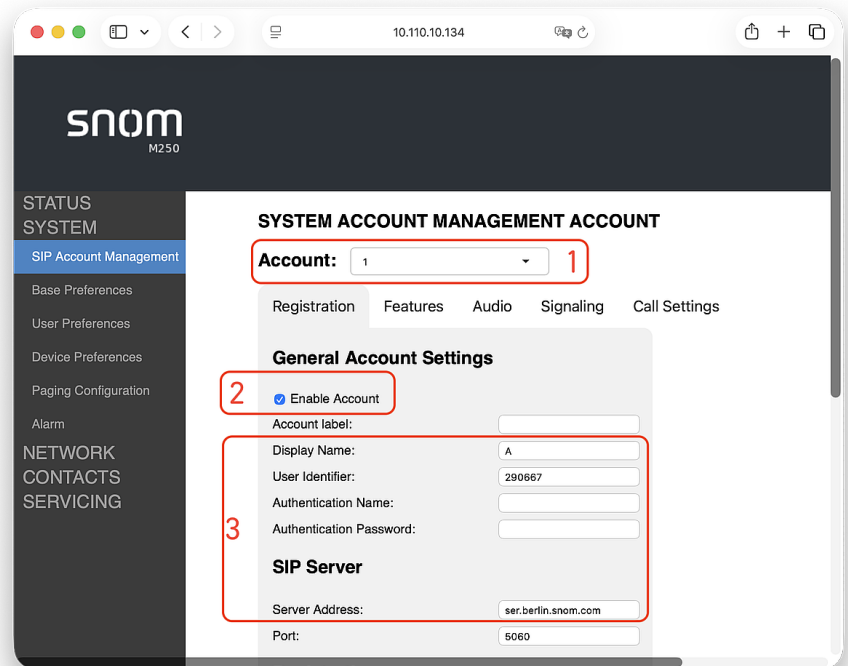


8. Wählen Sie die gewünschte Sprache der Web-Benutzeroberfläche aus und speichern Sie Ihre Auswahl.

Einrichtung eines SIP-Kontos (Nebestelle)

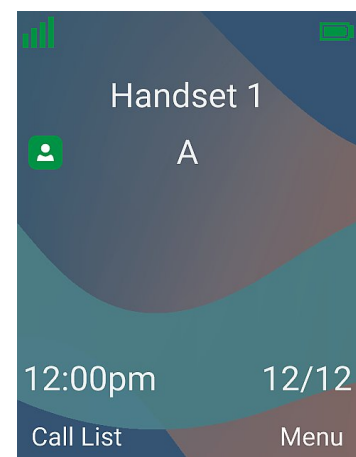
1. **Hinweis:** Sie benötigen die von Ihrem Netzwerkadministrator oder Ihrem VoIP-Provider erhaltenen **Zugangsdaten für die Registrierung** und Nutzung Ihres Accounts (Kontos), normalerweise **Telefonnummer, Registrar (SIP-Domain) und Passwort**.

Navigieren Sie zur Seite **SYSTEM - SIP Account Management**. Wählen Sie ein verfügbares SIP-Konto zur Registrierung aus **(1)** und aktivieren Sie es **(2)**. Geben Sie mindestens die Benutzerkennung (Nebenstelle) und die SIP-Serveradresse **(3)** ein.



Aus Sicherheitsgründen müssen Sie in der Regel auch Ihr Authentifizierungspasswort eingeben. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

2. Die Basisstation versucht, das SIP-Konto auf dem SIP-Server zu registrieren. Nach erfolgreicher Registrierung sehen Sie den **Ruhebildschirm** mit der registrierten Identität.



Bedienung des M253

Eingehender Anruf

Eingehende Anrufe annehmen und ablehnen

Bei einem eingehenden Anruf von **B** (**101**) auf die registrierte SIP-Nummer **A** (**100**) klingelt das Mobilteil und das Display zeigt folgendes an:

- Wenn Sie den Anruf ganz normal durch das Halten am Ohr annehmen möchten, drücken Sie entweder die Funktionstaste unterhalb **Ans (Antworten)** oder drücken Sie



Abheben

- Wenn Sie den Anruf dagegen im Freisprechmodus annehmen möchten, drücken Sie



Freisprechen



Freisprechen

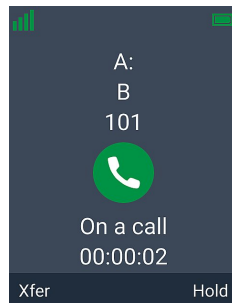
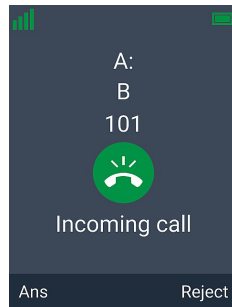
→ Leuchtet **rot** solange der Freisprechmodus aktiv ist.

→ Auf dem Display erscheint das Freisprechsymbol.

- Wenn Sie den eingehenden Anruf ablehnen wollen, drücken Sie entweder die Funktionstaste unterhalb **Reject (Ablehnen)** oder drücken Sie

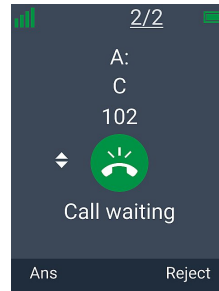


Auflegen

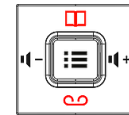


Anklopfen

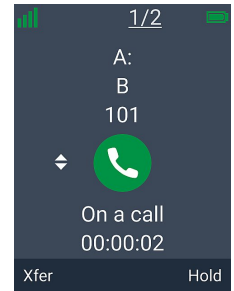
Der anklopfende Anruf wird auf dem Bildschirm angezeigt.



- Drücken Sie



Navigationstaste:
oben/unten

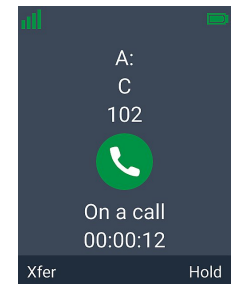


um durch die Anrufe zu blättern. Sie können den anklopfenden Anruf (**C, 102**) annehmen, wodurch der aktive Anruf (**B, 101**) auf Halten gesetzt wird.

- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Ans (Antworten)** oder drücken Sie



Abheben



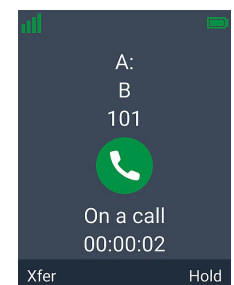
→ Dies ermöglicht es Ihnen mit dem Anrufer zu sprechen und ihn gegebenenfalls weiter zu vermitteln. (siehe → [Anrufe vermitteln](#))

- Wenn Sie den eingehenden Anruf ablehnen wollen, drücken Sie entweder die Funktionstaste unterhalb **Reject (Ablehnen)** oder drücken Sie



Auflegen

→ Ihr aktiver Anruf (**B, 101**) wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt.



Aktive Anrufe

Umschalten zwischen Hörer und Freisprechen

- Drücken Sie während eines Anrufs die Freisprech-taste, um die Freisprechfunktion einzuschalten.



Freisprechen

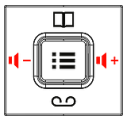


Freisprechen

- Leuchtet **rot** solange der Freisprechmodus aktiv ist.
- Auf dem Display erscheint das Freisprechsymbol.
- Drücken Sie die Taste erneut, um die Freisprechfunktion auszuschalten.
- Das Freisprechsymbol verschwindet aus dem Display.

Lautstärkeregelung während eines Gesprächs

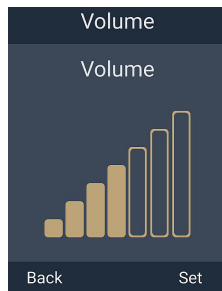
- Drücken Sie



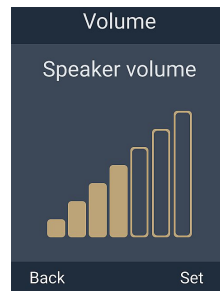
Lautstärke - / +

Der folgende Bildschirm wird angezeigt:

Freisprech-Modus: deaktiviert



Freisprech-Modus: aktiviert



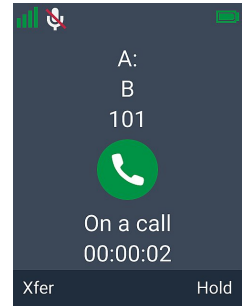
- Stellen Sie die Lautstärke nach Ihren Wünschen ein. Um diese Einstellung permanent zu speichern, drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Set (Einstellen)**.

Mikrofon stumm- und wieder einschalten

- Während eines Anrufs: Drücken Sie



Stummschalten / Laut

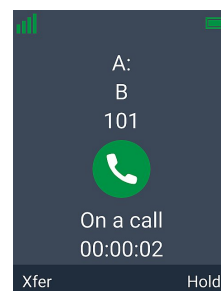


- Im oberen Teil des Displays erscheint das Stummschaltungs-Symbol.
- Dadurch wird das Mikrofon stummgeschaltet, d. h. Sie können den Gesprächspartner am anderen Ende hören, dieser Sie jedoch nicht.

- Drücken Sie erneut, um das Gespräch fortzusetzen.

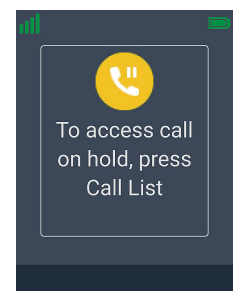
Anruf halten oder wiederaufnehmen

- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Hold (Halten)**.

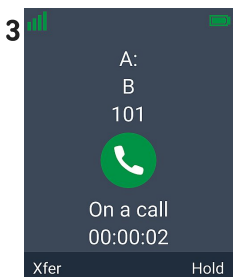
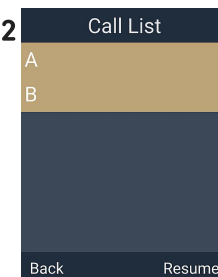
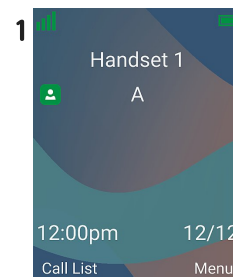


Der folgende Bildschirm wird angezeigt:

Um den Anruf zurückzuholen:



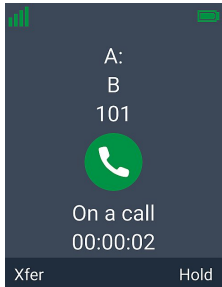
- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Call List (Anruflisten)**. → siehe Abbildung 1 + 2
- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Resume (Fortsetzen)**. → siehe Abbildung 2



- Ihr aktiver Anruf (**B, 101**) wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt. → siehe Abbildung 3

Anrufe beenden

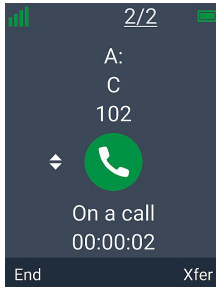
- Während eines Anrufs: Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **End (Anruf beenden)** oder



drücken Sie

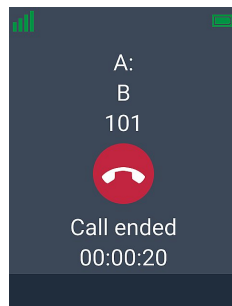


Auflegen



→ Dadurch wird der aktive Anruf beendet.

→ Möglicherweise sehen Sie kurz die Bildschirmmeldung **Call ended**, die darauf hinweist, dass der Anruf beendet wurde. (**Anruf beendet B 101**)



Hinweis: Ein aktiver Anruf wird auch beendet, wenn Sie das DECT-Mobilteil in die Ladeschale stellen. Nur im Freisprech-Modus bleibt der Anruf aktiv.

Anrufen

Im Ruhezustand: Nehmen Sie das DECT-Mobilteil **M53** aus der Ladeschale in Ihre Hand. Es gibt drei Varianten, um einen Anruf zu tätigen.

(1) Eingabe der Telefonnummer ohne Wählton

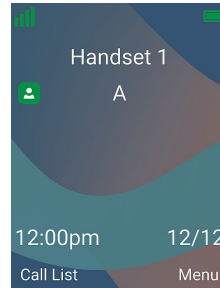
- Geben Sie die Telefonnummer ein **101 (B)**. → siehe Abbildung 1 / 2
- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Dial (Wählen)** (siehe **Abbildung 2**) oder drücken Sie



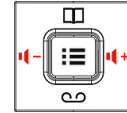
Abheben

Lautstärkeregelung der Klingel, wenn das Telefon läutet oder sich im Ruhezustand befindet

Im Ruhezustand:

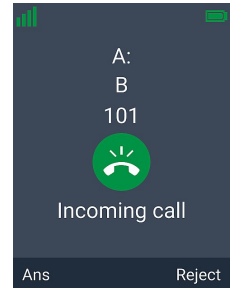


- Drücken Sie

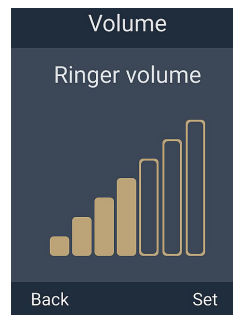


Lautstärke + / -

Eingehender Anruf:

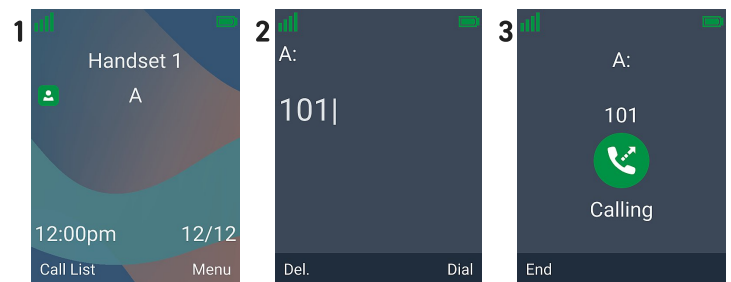


→ Der folgende Bildschirm wird angezeigt:

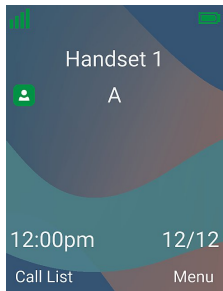


- Stellen Sie die Lautstärke nach Ihren Wünschen ein. Um diese Einstellung permanent zu speichern, drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Set (Einstellen)**.

- A (100)** ruft nun **B (101)** an. → siehe Abbildung 3



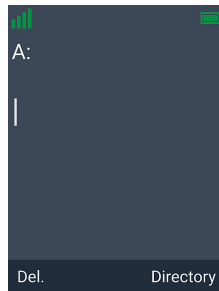
(2) Eingabe der Telefonnummer mit Wählton und automatisches Wählen



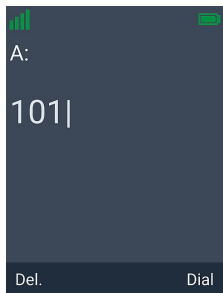
- Drücken Sie



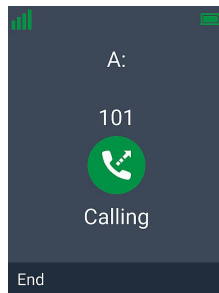
Abheben



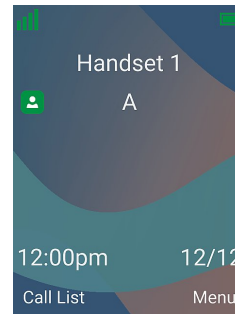
- Nehmen Sie das Mobilteil ans Ohr und Sie hören den Wählton.
- Geben Sie die Telefonnummer, Ziffer für Ziffer ein. Sie hören dabei jeweils den Ziffernton.



→ Wenn die Eingabe komplett ist, wählt das Telefon die eingegebene Nummer automatisch.



(3) Eingabe der Telefonnummer mit Wählton und automatisches Wählen (Freisprech-Modus)



- Drücken Sie



Freisprechen

→ Die Freisprechfunktion wird aktiviert und Sie hören den Wählton im Freisprech-Lautsprecher.

→ Leuchtet **rot** solange der Freisprechmodus aktiv ist.

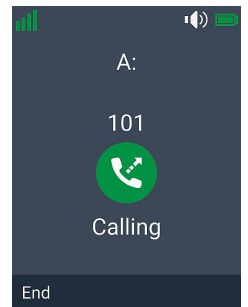
→ Auf dem Display erscheint das Freisprechsymbol.



Freisprechen

- Geben Sie die Telefonnummer, Ziffer für Ziffer ein. Sie hören dabei jeweils den Ziffernton.

→ Wenn die Eingabe komplett ist, wählt das Telefon die eingegebene Nummer automatisch.

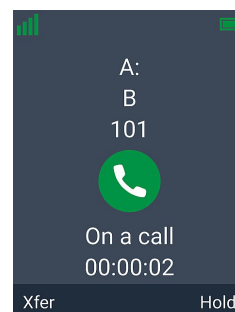


Anrufe vermitteln

Wenn Sie mit einem Anrufer verbunden sind, gibt es zwei Möglichkeiten, den Anruf an einen Dritten zu vermitteln:

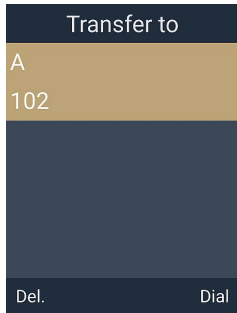
1. **Rufvermittlung nach Rücksprache:** Ankündigung des Anrufs beim dritten Teilnehmer, um sicherzustellen, dass der Anruf willkommen ist und angenommen wird.
2. **Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache:** Bei dieser Vermittlung erfahren Sie nicht, ob die Person anwesend ist und/oder den Anruf entgegennehmen möchte.

Rufvermittlung nach Rücksprache / Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache



- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Xfer (Vermitteln)**.

→ Der Anruf (**B, 101**) wird gehalten.

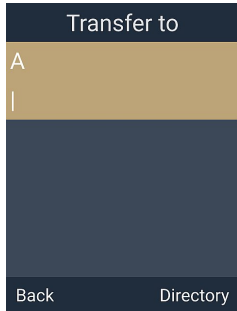


- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Dial (Wählen)** oder drücken Sie

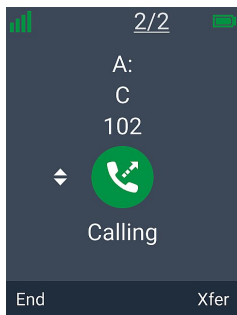


→ **A (100)** ruft nun **C (102)** an.

Abheben



- Geben Sie die Nummer ein, an die Sie den gehaltenen Anruf vermitteln möchten oder wählen Sie einen Kontakt aus dem Telefonbuch aus, indem Sie die Funktionstaste unterhalb **Directory** drücken. **(Telefonbuch)**

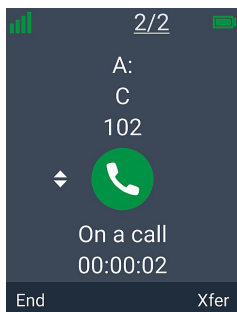


Während der Anruf **(2/2: C,102)** auf dem Telefon des Teilnehmers, zu dem Sie den Anruf **(1/2: B,101)** vermitteln wollen, klingelt, können Sie:

- die Zustimmung des Angerufenen abwarten, den Anruf anzunehmen (Option 1)

- den Anruf ohne Bestätigung an die gewählte Nummer weiterleiten (Option 2).
- die Vermittlung beenden (Option 3)

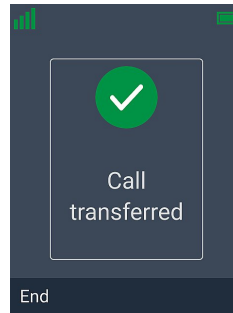
(1) Rufvermittlung nach Rücksprache



- Warten Sie bis der angerufene Teilnehmer antwortet.

Wenn **C (102)** den Anruf entgegennehmen möchte:

- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Xfer (Vermitteln)**.

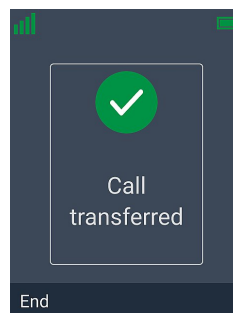


→ Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call transferred (Anruf vermittelt)**.

→ **B (101)** ist nun im Gespräch mit **C (102)**.

(2) Direkte Rufvermittlung ohne Rücksprache

Während Sie weiterhin den Freizeichenton hören, der Anruf also noch nicht angenommen wurde:



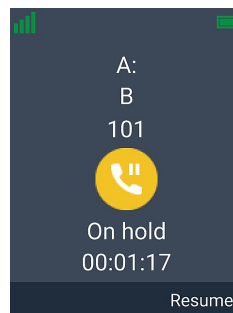
- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Xfer (Vermitteln)**.

→ **B (101)** ruft nun **C (102)** an.

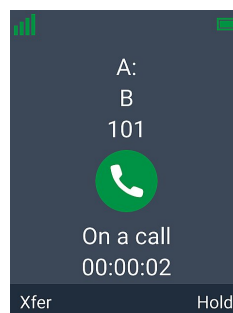
→ Die erfolgreiche Vermittlung wird signalisiert durch das kurze Erscheinen der Bildschirm-Meldung **Call transferred (Anruf vermittelt)**.

Es ist aber nicht sicher, dass die Rufvermittlung tatsächlich zustande kommt, so dass es möglich ist, dass sich der ursprüngliche Anrufer erneut an Sie wenden wird.

(3) Anrufvermittlung beenden



Die Rufvermittlung kann jederzeit durch Sie oder den Anrufenden, an den der Anruf vermittelt werden sollte, abgebrochen werden. In beiden Fällen bleibt der ursprüngliche Anruf gehalten und kann fortgesetzt werden.



- Drücken Sie die Funktionstaste unterhalb **Resume (Fortsetzen)**.

→ Ihr aktiver Anruf **(B, 101)** wird erneut auf dem Bildschirm angezeigt.

Software-Aktualisierung

Manueller Software-Update

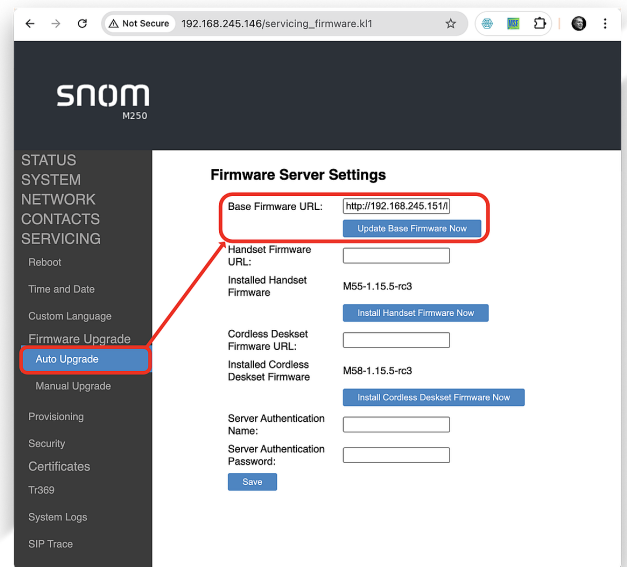
1. Besuchen Sie Snom's Firmware Update Center und finden Sie dort die neueste Firmware-Version für Ihr M253.
2. Bitte lesen Sie die Anweisungen und Versionshinweise, bevor Sie die Firmware herunterladen.
3. Suchen Sie die bevorzugt nach der Firmware, die sowohl die Basisstation als auch die DECT-Mobilteile (über SUOTA) aktualisiert. Klicken Sie mit der **rechten** Maustaste auf den *Download-Link* in der Tabelle der Firmware-Dateien und kopieren Sie den Link.
4. Öffnen Sie die Web-Benutzeroberfläche der Basisstation. Navigieren Sie zur Seite **Servicing - Firmware upgrade - Firmware Server Settings**. Fügen Sie den Link in das Textfeld von **Base Firmware URL** ein.
5. Klicken Sie auf **Update Base Firmware Now**. Die Firmware wird heruntergeladen und installiert. Das Telefon startet neu.

Hinweis: TRENNEN SIE DAS M250 / M53 NICHT VON DER STROMVERSORGUNG, WÄHREND ES NEU GESTARTET WIRD!

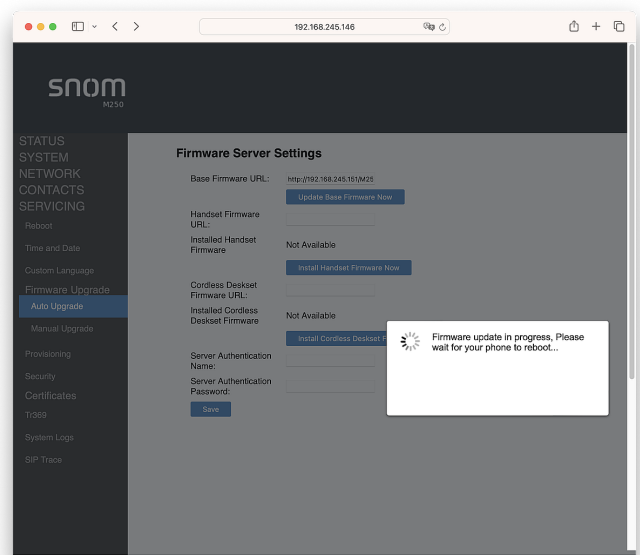
1 **M253 unified firmware image (includes firmware for base station, handset and deskset in one file)**

File Name	File size	SHA 256 Checksum	Supported language	File name
	MB	Click here to expand...	English (US), English (UK), French, French (CA), Spanish, Spanish (MX), German, Italian, Dutch, Greek, Polish, Turkish, Russian, Portuguese	 M253 unified.img

4



5



Fehlerbehebung

Wie Sie sich an den Snom-Support wenden

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



Ein Ticket anlegen

Klicken Sie auf diesen Text (oder scannen Sie den QR-Code), um die detaillierten Anweisungen auf unserer Website zu lesen und zu befolgen.



Weitere Informationen

Klicken Sie auf den Text oder scannen Sie den zugehörigen QR-Code, um auf die jeweilige Online-Ressource zuzugreifen:

M253-Webseite

**Snom Service
Hub M253**

**Sicherheitsanwei-
sungen M53**

**Sicherheitsanwei-
sungen M250**

Datenblatt M53

Datenblatt M253



¹ **Hinweis:** Bei Verlust dieser Passwörter kann nur ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen den Erstzugang wieder freischalten. Dadurch gehen alle vorherigen Einstellungen verloren.

Hinweise und Haftungsausschluss

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom-Logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen. Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.